



12. | 13. 9. 2009
Europäischer Tag des Denkmals ETD | Am Wasser
Journées européennes du patrimoine JEP | Au fil de l'eau
Giornate europee del patrimonio GEP | Al bordo dell'acqua
www.hereinspaziert.ch | www.venezvisiter.ch | www.venitevedere.ch

Baden, Der "Hinterhof" - das erste Haus am Platz






Alle 2000 Jahre wird das Badener Bäderquartier fundamental umgestaltet: Bereits die Römer planten hier in Aquae Helveticae, den "Wassern Helvetiens", grosse Thermen. Die damals renommiertesten Architekten realisierten diese Bauten, deren Reste teilweise noch heute im Boden und in den Gebäuden erhalten sind. In den kommenden Jahren stehen im Badener Bäderquartier wieder grosse Bauprojekte an, die das Gesicht des Ortes abermals prägen werden.

Im Vorfeld dieser Bauvorhaben führt die Kantonsarchäologie Aargau im Bäderquartier ab 2009 grossflächige Ausgrabungen und Bauuntersuchungen durch. Dabei werden Zeugen von 2000 Jahren Bädergeschichte freigelegt, untersucht und dokumentiert, bevor sie schliesslich der Zukunft weichen müssen. Die archäologischen Untersuchungen bewahren die Erinnerung an die grosse Vergangenheit der Bäder von Baden und tragen dadurch zu deren Weiterleben bei.

Seit Frühsommer 2009 gräbt die Kantonsarchäologie im Areal des einstigen Badegasthofes "Hinterhof". Der ursprünglich nach seinem Wirt "Schinderhof" genannte Badegasthof wird urkundlich im 14. Jh. erstmals als habsburgisches Lehen erwähnt, im 15. Jh. ging er an die Eidgenossenschaft über. Bis zu Beginn des 19. Jh. war der "Hinterhof" das erste Haus am Platze: Hier stiegen gekrönte Häupter und andere bedeutende Persönlichkeiten ab und verbrachten in seinen Mauern ihre Badenfahrt. 1870-1880 musste der "Hinterhof" dem "Grand Hotel Quellenhof" weichen und wurde abgebrochen. Unter den mittelalterlichen und neuzeitlichen Ruinen verbergen sich auch Reste aus der Römerzeit.



© Kantonsarchäologie Aargau

-  12.9. | 10 bis 17 Uhr
-  Bäderquartier, Areal Hinterhof, auf dem Ausgrabungsgelände
-  Grabungsbesichtigungen um 10, 11, 12, 13, 14, 15 und 16 Uhr, geführt durch Grabungsverantwortliche der Kantonsarchäologie, Dauer ca. 1 Stunde, auch freie Besichtigung möglich
-  Verschiedene Informationsposten, beschränkte Verpflegungsmöglichkeiten im Bäderquartier, für Kinder geeignet
-  Ab Bahnhof Baden 10 Min. zu Fuss ins Bäderquartier

Kant. Denkmalpflege Aargau
Bachstrasse 15
5001 Aarau
Tel. 062 835 23 40

Kontaktperson: Regula Hug

Das Grabungsteam lädt am 12. September zum Tag der offenen Grabung.